

Die Beschlussfassung aus der letzten gemeinsamen Sitzung zu TOP 6 wird erneuert und bekräftigt. Die Planungsausschüsse Bonn und Rhein-Sieg verfolgen weiter das Ziel, kurzfristig – bis 2020 – RadPendlerRouten zu realisieren.

Die kommunalen Verwaltungen, deren Rückmeldung noch aussteht, werden aufgefordert, innerhalb der nächsten vier Wochen eine Stellungnahme abzugeben.

Der Ausschuss bittet Kreis- und Bonner Stadtverwaltung darum, bis Ende Mai schriftlich mitzuteilen, wie eine Umsetzung des Konzepts des ADFC oder die Realisierung alternativer Radwegeverbindungen, die zum Pendeln geeignet (d.h. relativ sicher und zügig befahrbar) sind, kurzfristig – bis 2020 – realisiert werden kann.

Die Verwaltung des Rhein-Sieg-Kreises möge auf ihre beteiligten Kommunen erneut einwirken, zeitnah alle Voraussetzungen zu schaffen, damit die vorgeschlagenen Routen des ADFC umgesetzt werden können.